

Pressemitteilung

24. September 2018

Podiumsdiskussion zum Thema Inklusion in Gliesmarode **Inklusion in den ersten Arbeitsmarkt – seit 10 Jahren** **ist wenig passiert**

Braunschweig. Am Freitag, den 21.09.2018, hatte der Sozialverband Deutschland (SoVD) in der Region Braunschweig zur Talk-Runde zum Thema Inklusion gebeten. Dieser Aktionstag mit Rahmenprogramm war die Auftaktveranstaltung der SoVD-Kampagne „Ich bin nicht behindert. Ich werde behindert.“ in Süd-Ost-Niedersachsen. Rund 70 Zuhörer, viele aus sozialen Berufen und Organisationen, folgten der Diskussion, die Vertreter des Kultusministeriums, der IHK Braunschweig, des BNW (Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft), des SoVD sowie eine betroffene Sehbehinderte führten. Die Moderation übernahm die Landespressesprecherin des SoVD.

Die Talk-Runde hatte das Schwerpunktthema „Der Übergang von der schulischen zur beruflichen Ausbildung von Menschen mit Behinderung“. Zu Beginn erzählte Nina-Jasmin Mangelsdorf, selber schwerbehindert, von Ihren Problemen bei Ihrer Anstellung. Dr. Bernd Meier, Hauptgeschäftsführer der IHK Braunschweig, berichtete, dass der aktuelle Ausbildungsmarkt und die sinkenden Schülerzahlen die Chancen für Menschen mit Handicap verbessern. Im weiteren Verlauf der Diskussion wurde über viele Projekte und Modelle gesprochen, die Menschen mit Behinderung in den ersten Arbeitsmarkt inkludieren sollen. Ernst-Bernhard Jaensch vom SoVD vertrat jedoch die Meinung, dass es zu häufig bei Projekten und Modellen bleibe, aber der Zugang zum ersten Arbeitsmarkt für Behinderte oft verschlossen sei. Er fügte hinzu, es sei seit der Unterzeichnung der UN-Behindertenrechtskonvention, also seit fast 10 Jahren, zu wenig passiert. Dem wurde von allen Beteiligten zugestimmt. Frau Mangelsdorf schloss dann die Diskussionsrunde mit Ihrer Einschätzung, dass die Inklusion spätestens bei einem Ausbildungsplatz aufhöre.

Im Anschluss an die Talk-Runde konnten die Zuhörer Fragen stellen und Meinungen vertreten. Bei einem Imbiss wurde noch einige Zeit weiterdiskutiert. Mehr zu der Kampagne finden Sie unter www.sovd-nds.de und www.ich-werde-behindert.de/nds.

Fotos von links nach rechts: Nina-Jasmin Mangelsdorf (Betroffene, sehbehindert), Ernst-Bernhard Jaensch (SoVD), Moderatorin Stefanie Jäkel (SoVD), Melanie Walter (Niedersächsisches Kultusministerium), Dr. Bernd Meier (IHK Braunschweig), Christine Vatterodt (BNW, Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft)